

Umsatz der KMU nach Rechtsform

**Umsatz der KMU gemäß der Definition der EU-Kommission
2020 bis 2024 in Deutschland nach Rechtsform**

– Umsatz in Mrd. €, Anteil je Rechtsform und Anteil am Umsatz aller Unternehmen in %

Rechtsform	Umsatz ¹⁾⁶⁾ der KMU ²⁾				
	in Mrd. €				
	2020 ⁵⁾	2021	2022	2023	2024 ⁷⁾
Einzelunternehmen	471,801	491,234	534,497	548,700	547,492
Personengesellschaften	490,647	512,162	555,692	569,669	563,843
Kapitalgesellschaften	1.309,254	1.390,042	1.516,162	1.623,883	1.631,240
Sonstige Rechtsformen	47,738	45,823	57,701	60,601	61,476
Alle Rechtsformen	2.319,440	2.439,262	2.664,052	2.802,854	2.804,051
	Anteil je Rechtsform an allen Rechtsformen in %				
Einzelunternehmen	20,3	20,1	20,1	19,6	19,5
Personengesellschaften	21,2	21,0	20,9	20,3	20,1
Kapitalgesellschaften	56,4	57,0	56,9	57,9	58,2
Sonstige Rechtsformen	2,1	1,9	2,2	2,2	2,2
Alle Rechtsformen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einzelunternehmen	97,6	97,6	97,5	97,7	97,5
Personengesellschaften	33,8	32,8	31,5	31,3	31,1
Kapitalgesellschaften	27,6	25,3	21,5	22,5	23,3
Sonstige Rechtsformen	23,9	19,6	14,4	14,5	14,2
Alle Rechtsformen	33,7	31,3	27,3	28,0	28,6

© IfM Bonn

. = Zahlenwert geheimzuhalten.

1) Umsatz für Organkreismitglieder geschätzt.

2) Unternehmen (Rechtliche Einheiten) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr.

3) Seit 2015 ohne Privatvermietung als Teil des Wirtschaftszweigs 68.2 im Wirtschaftsabschnitt L (Grundstücks- und Wohnungswesen).

4) Die Beschäftigtengrößenklassen werden ab dem Berichtsjahr 2019 auf Grundlage der Abhängig Beschäftigten gebildet. Abhängig Beschäftigte umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnt Beschäftigten. Die Angaben entsprechen dem Jahresdurchschnitt.

5) Ab Berichtsjahr 2020 Änderung des Schwellenwerts für den steuerbaren Umsatz von zuvor 17.500 Euro auf nun 22.000 Euro.

6) Ab Berichtsjahr 2022 kann die Untererfassung der Umsätze v.a. in den WZ-Abschnitten K und Q durch weitere Datenquellen weitgehend behoben bzw. verbessert werden.

7) Ab Berichtsjahr 2024 Umstellung vom Personen- auf das Jobkonzept: Beschäftigte mit mehr als einem Beschäftigungsverhältnis werden mit jedem Beschäftigungsverhältnis nachgewiesen. Zuvor berücksichtigte das Personenkonzept jede Person nur einmal in ihrer Haupttätigkeit. Zudem umfassen die geringfügig Beschäftigten nun die geringfügig entlohnt Beschäftigten sowie die kurzfristig Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderauswertung des Unternehmensregisters im Auftrag des IfM Bonn, Wiesbaden, verschiedene Jahrgänge; Berechnungen des IfM Bonn.

Umsatz der Großunternehmen nach Rechtsform

Umsatz der Großunternehmen gemäß der Definition der EU-Kommission

2020 bis 2024 in Deutschland nach Rechtsform

– Umsatz in Mrd. €, Anteil je Rechtsform und Anteil am Umsatz aller Unternehmen in %

Rechtsform	Umsatz ¹⁾⁶⁾ der Großunternehmen ²⁾				
	in Mrd. €				
	2020 ⁵⁾	2021	2022	2023	2024 ⁷⁾
Einzelunternehmen	11,758	12,222	13,429	13,069	14,177
Personengesellschaften	962,411	1.050,286	1.209,384	1.248,331	1.249,334
Kapitalgesellschaften	3.434,356	4.099,901	5.544,470	5.600,902	5.382,377
Sonstige Rechtsformen	151,886	188,084	343,189	358,048	371,281
Alle Rechtsformen	4.560,411	5.350,494	7.110,473	7.220,350	7.017,168
	Anteil je Rechtsform an allen Rechtsformen in %				
Einzelunternehmen	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Personengesellschaften	21,1	19,6	17,0	17,3	17,8
Kapitalgesellschaften	75,3	76,6	78,0	77,6	76,7
Sonstige Rechtsformen	3,3	3,5	4,8	5,0	5,3
Alle Rechtsformen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einzelunternehmen	2,4	2,4	2,5	2,3	2,5
Personengesellschaften	66,2	67,2	68,5	68,7	68,9
Kapitalgesellschaften	72,4	74,7	78,5	77,5	76,7
Sonstige Rechtsformen	76,1	80,4	85,6	85,5	85,8
Alle Rechtsformen	66,3	68,7	72,7	72,0	71,4

© IfM Bonn

. = Zahlenwert geheimzuhalten.

1) Umsatz für Organkreismitglieder geschätzt.

2) Unternehmen (Rechtliche Einheiten) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr.

3) Seit 2015 ohne Privatvermietung als Teil des Wirtschaftszweigs 68.2 im Wirtschaftsabschnitt L (Grundstücks- und Wohnungswesen).

4) Die Beschäftigtengrößenklassen werden ab dem Berichtsjahr 2019 auf Grundlage der Abhängig Beschäftigten gebildet. Abhängig Beschäftigte umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnt Beschäftigten. Die Angaben entsprechen dem Jahresdurchschnitt.

5) Ab Berichtsjahr 2020 Änderung des Schwellenwerts für den steuerbaren Umsatz von zuvor 17.500 Euro auf nun 22.000 Euro.

6) Ab Berichtsjahr 2022 kann die Untererfassung der Umsätze v.a. in den WZ-Abschnitten K und Q durch weitere Datenquellen weitgehend behoben bzw. verbessert werden.

7) Ab Berichtsjahr 2024 Umstellung vom Personen- auf das Jobkonzept: Beschäftigte mit mehr als einem Beschäftigungsverhältnis werden mit jedem Beschäftigungsverhältnis nachgewiesen. Zuvor berücksichtigte das Personenkonzept jede Person nur einmal in ihrer Haupttätigkeit. Zudem umfassen die geringfügig Beschäftigten nun die geringfügig entlohnt Beschäftigten sowie die kurzfristig Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderauswertung des Unternehmensregisters im Auftrag des IfM Bonn, Wiesbaden, verschiedene Jahrgänge; Berechnungen des IfM Bonn.

Umsatz aller Unternehmen nach Rechtsform

Umsatz aller Unternehmen 2020 bis 2024 in Deutschland nach Rechtsform – Umsatz in Mrd. € und Anteil je Rechtsform in %

Rechtsform	Umsatz ¹⁾⁶⁾ aller Unternehmen ²⁾				
	in Mrd. €				
	2020 ⁵⁾	2021	2022	2023	2024 ⁷⁾
Einzelunternehmen	483,559	503,456	547,926	561,769	561,669
Personengesellschaften	1.453,058	1.562,448	1.765,076	1.818,000	1.813,177
Kapitalgesellschaften	4.743,610	5.489,944	7.060,632	7.224,785	7.013,617
Sonstige Rechtsformen	199,624	233,907	400,890	418,649	432,757
Alle Rechtsformen	6.879,851	7.789,755	9.774,524	10.023,204	9.821,220
	Anteil je Rechtsform an allen Rechtsformen in %				
Einzelunternehmen	7,0	6,5	5,6	5,6	5,7
Personengesellschaften	21,1	20,1	18,1	18,1	18,5
Kapitalgesellschaften	68,9	70,5	72,2	72,1	71,4
Sonstige Rechtsformen	2,9	3,0	4,1	4,2	4,4
Alle Rechtsformen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

© IfM Bonn

© IfM Bonn

- 1) Umsatz für Organkreismitglieder geschätzt.
- 2) Unternehmen (Rechtliche Einheiten) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr.
- 3) Seit 2015 ohne Privatvermietung als Teil des Wirtschaftszweigs 68.2 im Wirtschaftsabschnitt L (Grundstücks- und Wohnungswesen).
- 4) Die Beschäftigtengrößenklassen werden ab dem Berichtsjahr 2019 auf Grundlage der Abhängig Beschäftigten gebildet. Abhängig Beschäftigte umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnt Beschäftigten. Die Angaben entsprechen dem Jahresdurchschnitt.
- 5) Ab Berichtsjahr 2020 Änderung des Schwellenwerts für den steuerbaren Umsatz von zuvor 17.500 Euro auf nun 22.000 Euro.
- 6) Ab Berichtsjahr 2022 kann die Untererfassung der Umsätze v.a. in den WZ-Abschnitten K und Q durch weitere Datenquellen weitgehend behoben bzw. verbessert werden.
- 7) Ab Berichtsjahr 2024 Umstellung vom Personen- auf das Jobkonzept: Beschäftigte mit mehr als einem Beschäftigungsverhältnis werden mit jedem Beschäftigungsverhältnis nachgewiesen. Zuvor berücksichtigte das Personenkonzept jede Person nur einmal in ihrer Haupttätigkeit. Zudem umfassen die geringfügig Beschäftigten nun die geringfügig entlohnt Beschäftigten sowie die kurzfristig Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderauswertung des Unternehmensregisters im Auftrag des IfM Bonn, Wiesbaden, verschiedene Jahrgänge; Berechnungen des IfM Bonn.